

HAURIAG
STAFFELBACH
DIE SCHREINEREI

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Fenster
Türen
Küchen
Bäder
Innen-
ausbau

5053 Staffelbach
Tel. 062 739 16 16
www.hauriag.ch



Schmiedrued-Walde: Frühlingseröffnung

(Eing.) Ab Sonntag, 24. März, ist der Märliwäg Schmiedrued-Walde wieder offen. Das Kulturforum Schmiedrued freut sich auf viele junge und alte Besucher aus nah und fern. Es bittet die Bevölkerung, dem Märliwäg Sorge zu tragen und die Märlibücher jeweils wieder gut verstauen. Informationen, eine Wegbeschreibung und ein Gästebuch findet man auf www.maerliwag.ch. Das Kulturforum nimmt gerne Echos und Anregungen entgegen.

(Bild: zVg.)

Rueder- bis Uerkental Aus den Gemeinden

Red. Informationen zur Steuererklärung 2012: In den nächsten Tagen wird die **Steuererklärung** (StE) 2012 zugestellt. Es sind die folgenden Neuerungen zu beachten:

Rückerstattung zu viel bezahlter Steuern – künftig werden allfällig zu viel bezahlte Steuern direkt auf ein Konto ausbezahlt. Zu diesem Zweck werden bei allen Steuerpflichtigen die Kontoangaben erhoben. Wenn bereits ein Bank- oder PC-Konto zur Rückerstattung der Verrechnungssteuer bekannt ist, wird dieses als Vorschlag aufgeführt. Es kann im EasyTax oder in der StE bestätigt oder geändert werden. Sobald eine Kontoverbindung bekannt ist, fällt das bisherige Verfahren mit dem violetten Postcheck (ASR) weg. Das betreffende Konto wird bereits ab Februar 2013 für die Rückerstattung zu viel bezahlter direkter Bundessteuern verwendet. Bei den kantonalen Steuern wird das neue Rückerstattungsverfahren im Juli 2013 eingeführt.

Fristerstreckungen übers Internet – unter www.ag.ch/steuern oder über die Homepage der Gemeinde können Fristenerstreckungen zur Abgabe der StE neu auch übers Internet beantragt werden. Zur Sicherheit und Identifikation wird der persönliche «Code» benötigt. Dieser ist auf der Seite 1 der StE am linken Rand aufgedruckt.

Für Jugendliche: Info über Steuern Unter www.steuern-easy.ch wurde eine Seite mit wertvollen Informationen und vielen Tipps zum Thema Steuern aufgeschaltet. Der Inhalt richtet sich im Besonderen an Jugendliche und junge Steuerpflichtige. Reinklicken lohnt sich!

Die Mitglieder der Seniorenvereinigung **Schöftland und Umgebung** treffen sich am Donnerstag, 7. Februar, um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz der katholischen Kirche in Schöftland. Es werden Fahrgemeinschaften für die Fahrt nach Unterkulm gebildet. Unter der Leitung von Robert Lüscher, Muhen, findet um 14 Uhr die Besichtigung der KWC-Betriebe, «Wasser-Armaturen» statt. Der Betriebsrundgang von der Giesserei bis zur Spedition dauert rund eineinhalb Stunden. Wer nicht so lange mithalten kann, bekommt die Möglichkeit, an einem verkürzten Rundgang teilzunehmen. Um 15.30 Uhr treffen sich alle im Restaurant Eintracht in Unterkulm. Die Rückfahrt erfolgt individuell, zirka ab 17.30 Uhr.

Der Verein Schlossmühle Rued lädt auf Freitag, 15. Februar, zur Generalversammlung ein. Ab 19 Uhr steht in der Mühle in **Schlossrued** ein Apéro bereit. Interessierte können den Mahlstandeinbau besichtigen. Die Generalversammlung findet um 20 Uhr im Restaurant Storchen, 1. Stock, statt. Im Anschluss wird die traditionelle Mehlsuppe serviert, und für jeden Anwesenden steht ein Kilogramm Mehl bereit.

Hirschthal: Die Biberburg platzte schier aus allen Nähten anlässlich der CD-Taufe

«Coming home» im wahrsten Sinne

Sie waren total überrascht, «Misty Blue» zusammen mit den Betreibern der Hirschthaler Biberburg: Das Lokal war bis zum letzten Platz besetzt mit einem gutgelaunten und applausfreudigen Publikum. Grund war die angekündigte Taufe der zweiten CD der Gruppe mit dem sinnigen Namen «coming home», war doch das Ensemble schon früher Gast in der Biberburg.

st. Stimmungsvolle Musik, eine Mischung aus Poesie, american folk-music, Bluegrass-Songs, lateinamerikanischen Canciones und liebenswürdigen Songs empfing die Gäste am vergangenen Samstagabend in der Biberburg. «Misty Blue» gab dem zahlreich erschienenen Publikum tiefen Einblick in ihr Repertoire und präsentierte auch ein paar Songs aus der angekündigten neuen CD – Musik, die das Herz berührt und lange nachklingt. Gemäss ihrer Homepage sind mehrstimmiger, von Saiteninstrumenten umrahmter Gesang sowie sorgfältig ausgewählte und arrangierte Stücke das Markenzeichen von «Misty Blue». Die Gruppe ist öffentlich an Festivals, Dorf- und Stadtfeiern sowie bei Kulturvereinen und in Clubs zu hören. Gebucht werden kann sie aber auch für besondere Anlässe wie Hochzeiten, Geburtstage, Weihnachtsfeiern, Jubiläen, Vernissagen, Firmenessen, Diplomfeiern, Familienfeiern und vieles mehr. Sogar Traueranlässen verleihen sie einen würdigen und prachtvollen Rahmen. «Misty Blue» tritt sowohl als Quartett als auch als Quintett auf. In der Biberburg trat die Gruppe als Quartett auf, mit einer Ausnahme: Die CD-Patin, Manuela Wyrsh, bereicherte ein Lied mit ihrer schönen Stimme.

Musik zum «Heicho»

Die Mission von Manuela Wyrsh war jedoch in erster Linie die neue Scheibe von «Misty Blue» zu präsentieren. «Coming home» bedeute unendlich viel, meinte sie. «Heicho», dorthin zurück wo man verwurzelt ist, ins Ursprüngliche, zu Freunden und Bekannten. Entsprechend gefühlvoll ist die Musik auf der neuen CD, und wer sich diese anhört, fühlt sich auch gleich zu Hause. «Man muss die Lieder nicht erklären, sie vermitteln ganz einfach Heimat in grossem Mass», so Manuela



Glanzvolle CD-Taufe von «Coming home» in der Biberburg: Hansj Looser, Sarah Fischer Ryter, der CD-Pate Oliver Bammert, die Patin Manuela Wyrsh, Arlette Keiser und Peter Keiser (v.l.). (Bild: st.)

Wyrsh. Jedes Lied habe seine eigene Ausstrahlung, komme melodisch daher und sei klanglich authentisch gestaltet.

Dieser Meinung war auch Carmen Fenk – sie ist in der Musikszene, in welcher sich «Misty Blue» angesiedelt hat, seit vielen Jahren «zu Hause». Ihr Besuch verlieh der Biberburg an diesem Abend eine ganz besondere Ausstrahlung. Dabei drängte sich Carmen Fenk keineswegs in den Vordergrund, sondern blieb anfangs inmitten des Publikums fast unbemerkt und unerkannt. Nur ein Gast meinte: «Das ist doch Carmen Fenk. Ich dachte gleich, diese Stimme habe ich doch schon gehört.»

Ein eingespieltes Team

Die zwölf Titel auf der neuen CD wurden mit folgenden Musikern eingespielt: Arlette Keiser (Acoustic Guitars, Vocals), Sarah Fischer Ryter (Acoustic Guitars, Vocals), Hansj Looser (5-String-Banjo, Mandolin, Vocals) und Peter Keiser (E-Bass, Electric Upright Bass). Letzterer leitete auch die Gesamtproduktion, die Aufnahmen kamen mit professionellen Musikern im msm Studio in München zustande. Unter anderem sind Titel wie «Grandfather's Clock», «I wish, it would rain» oder «Clouds are drifting apart», «Forever and for always», aber auch die spanischen Titel wie «La Gota de Roció», «De que callada manera» oder «La Llorona» enthalten. Vom Inhalt und der Gestaltung her passen die Lieder von «Misty Blue» ausgezeichnet in die Biberburg: Natürlichkeit, Harmonie und Einklang mit der Natur

sind ohnehin die Schlagworte, die die Anlässe in der Biberburg begleiten.

Weitere Anlässe in der Biberburg

Am Mittwoch, 20. Februar, geht das Programm um 20 Uhr weiter mit einem Referat von Gabi Höfler zum Thema «Effektive Mikroorganismen – die kleinen Helfer in fast allen Lebensbereichen». Am Samstag, 2. März, ist Unterhaltung angesagt mit «Sugar and the Josephines», und am Mittwoch, 20. März, beleuchtet Dr. Lukas Frey die «gesundheitlichen Folgen von Tschernobyl für die Schweiz». Einheimische sind am Samstag, 6. April zu hören: Gogo's Black Box ist zu Gast, und am 17. April erfahren die Gäste einiges über Herdenschutzhunde.

Blättli - News

Am Mittwochnachmittag, 6. Februar, findet von 13.30 Uhr bis 15 Uhr in der **ganzen Schweiz** – also auch in unseren Gemeinden – die jährliche Kontrolle der **Alarmsirenen** statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Bei der **Sirenenkontrolle** wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner im Katastrophen- und Kriegsfall alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen **«Allgemeiner Alarm»** – ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Der **Elternverein Holziken** lädt wieder alle Kinder aus Holziken und Umgebung zur schon traditionellen Holziker **Kinderfasnacht** ein, die wiederum in der **Mehrzweckhalle Holziken** stattfindet. Es darf wieder gespielt, gesungen und getanzt werden – auch für Verpflegung ist gesorgt. Die **schönsten Kostüme** werden wieder mit tollen Preisen prämiert. Ab an den **Schmink- und Kleiderkasten** und los geht's.

Aiso nicht vergessen: 13. Februar, von 14 bis 16 Uhr in der Mehrzweckhalle Holziken. Weitere Informationen auf der Webseite: www.ev-holziken.ch.

Jubilare mit den Jahrgängen 1938, 1933, 1928, 1923 und ältere aus **Holziken** werden am 31. August zu einem Essen eingeladen: Wie bereits in den letzten Jahren werden die über **75-jährigen und älteren** Holziker Einwohner, die einen «runden» oder «halbunden» Geburtstag feiern können, zusammen mit einer **Begleitperson**, am 31. August zu einem Mittagessen eingeladen. Eine **Einladung** wird rechtzeitig erfolgen.

Bereits heute ist schon bekannt, dass sich am Freitag, 6. September, um 14.30 Uhr die **Hirschthaler Jungbürger** der Jahrgänge 1994 und 1995 beim Gemeindehaus Hirschthal treffen. Per Bus geht die Fahrt nach Zug, zur **Curlinghalle Heriti**. Zusammen mit dem Gemeinderat wird dort ein **Plauschcurlingturnier** durchgeführt, selbstverständlich nicht ohne vorhergehende Einführung durch einen Instruktor. Auch das **traditionelle, gemeinsame Abendessen** wird anschliessend im Restaurant der Curling-Halle, im **Curling-Stübli** eingenommen. Die offizielle Einladung mit Detailprogramm und Anmeldedaten wird den Betroffenen nach den Schulsummerferien zugestellt. Der **Gemeinderat Hirschthal** freut sich über zahlreiches Erscheinen der jungen Hirschthaler sowie über einen unterhaltsamen Abend mit bereichernden Begegnungen. st.

Steuer- erklärung ausfüllen

einfach - schnell - günstig!

Hauptsitz
5054 Kirchleerau
Tel. 062 738 77 77

Clientis Park
5040 Schöftland
Tel. 062 739 38 38

info@bankleerau.clientis.ch
www.bankleerau.clientis.ch



Clientis
Bank Leerau

